

Vorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 22.08.2019

1. Gegenstand der Vorlage: Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2018

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 02.07.19 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0701/V der BVV zur Beschlussfassung vorzulegen.

2. Die BVV möge beschließen:

Die Über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2018 werden durch die BVV entsprechend § 12 Abs. 2 Nr. 1 Bezirksverwaltungsgesetz durch Beschlussfassung bestätigt.

Thomas Braun
Stellvertretender Bezirksbürgermeister

Anlage

Vorlage für das Bezirksamt
- zur Beschlussfassung -
Nr. 0701/V

- A. Gegenstand der Vorlage: Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2018
- B. Berichtersteller/in: Bezirksbürgermeisterin Frau Pohle
- C.1 Beschlussentwurf: Das Bezirksamt genehmigt nachträglich die zugelassenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2018 gemäß Anlage.
- C.2 Weiterleitung an die BVV zugleich Veröffentlichung: Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Beschlussfassung vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.
- D. Begründung: Im Haushaltsjahr 2018 sind Finanzierungsnotwendigkeiten entstanden, für die im Haushaltsplan keine oder keine ausreichenden Ansätze veranschlagt waren. § 37 LHO regelt den Umgang mit über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Über- und außerplanmäßige Ausgaben gegenüber dem Bezirkshaushaltsplan bedürfen der Einwilligung durch das Bezirksamt und sind zur nachträglichen Genehmigung der BVV vorzulegen.
Mit der Vorlage wird ein titelkonkreter Nachweis aller im Haushaltsjahr 2018 in Anspruch genommenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben erbracht.
- E. Rechtsgrundlage: § 1 GO BA Marzahn-Hellersdorf von Berlin, § 12 Abs. 2 Nr. 1, § 36 Abs. 2 Buchstabe b und Abs. 3 des Bezirksverwaltungsgesetzes (BezVG), Nr. 2.1 AV § 37 LHO, § 37 Abs. 4 und Abs. 7 LHO, Artikel 88 Abs. 2 VvB
- F. Haushaltmäßige Auswirkungen Veränderungen von verfügbaren Mitteln in einzelnen Kapiteln/Titeln des Bezirkshaushaltsplanes

G. Zielgruppenrelevante
Auswirkungen:

keine

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

**Übersicht über die im Haushaltsjahr 2018
in Anspruch genommenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben und
Verpflichtungsermächtigungen in Marzahn-Hellersdorf (40)**

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Alle Angaben in EUR

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

3300 Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	190.245,40
-------	--	-------	------------

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Weiterführung der Projektes „Etablierung einer Dienstleistungseinheit Forderungsmanagement im Bezirk Marzahn-Hellersdorf“ und Finanzierung einer Beschäftigungsposition im Rahmen des Flüchtlingsmanagements.

Ausgleich in voller Höhe durch Basiskorrektur

54010	Dienstleistungen	---	16.587,18
-------	------------------	-----	-----------

Nachweis der Ausgaben im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Feierlichkeiten zum 40. Jahrestag des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf im Jahr 2019. Das Vorbereitungskomitee für die Feierlichkeiten (BA-Beschluss 0257/VIII vom 15.05.2018) hat sich in seiner Sitzung am 28.08.2018 dazu verständigt, die Höhepunkte der Feierlichkeiten (Festakt und Geburtstagsfest) durch eine Veranstaltungsagentur organisieren zu lassen, da im Bezirksamt keine personellen Ressourcen dafür vorhanden sind. Die Auftragsbestätigung erfolgte am 08.12.2018. Darin wurde eine Abschlagszahlung in Höhe von 15 v.H. der Angebotssumme vereinbart. Mit Rechnung vom 11.12.2018 wurde diese Abschlagszahlung geltend gemacht.

Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung war noch nicht bekannt, dass zur Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten eine Dienstleistung in Anspruch genommen wird. Dieser Umstand erforderte die Einrichtung des Titels 54010 und die Zulassung außerplanmäßiger Ausgaben mit Ausgleich. Der Ausgleich erfolgte im Rahmen der geplanten Mittel im Kapitel 3300.

Ausgleich in voller Höhe bei

3300 / 52906	4.587,18 €
3300 / 54053	12.000,00 €

3304 Serviceeinheit Personal

42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	418.429,99
-------	--	-------	------------

Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Finanzierung von befristet übernommenen Ausbildungsabsolventinnen und Ausbildungsabsolventen.

Grundlage: Haushaltswirtschaftsrundschreiben 2018 Nr.18.4.2 Abs. 2 "Die Personalkosten der nach den Nrn.18.1 und 18.2 befristet übernommenen Ausbildungsabsolventinnen und Ausbildungsabsolventen werden basiskorrigiert, soweit die Dienstkräfte zur landesweiten Vermittlung auf der Plattform On2 erfasst worden sind."

Ausgleich in voller Höhe durch Basiskorrektur

3305 Serviceeinheit Finanzen

53201	Entgelte für Einlagen mit negativer Verzinsung bei Banken	---	107,60
-------	---	-----	--------

Die Bundesbank erhebt seit dem 11.06.2014 Entgelte für Giro Guthaben in Höhe von 0,10 % von öffentlichen Verwaltungen. Sie setzt damit den Beschluss des EZB-Rates zur negativen Verzinsung geldpolitischer Einlagenfazilität durch. Die Bezirkskasse wirkt darauf hin, die Guthabenbestände so gering wie möglich zu halten.

Ausgleich in voller Höhe bei 3305 / 54079

3309 Wirtschaftsförderung

51701	Bewirtschaftungsausgaben	62.000	358.519,23
-------	--------------------------	--------	------------

Absicherung der Bewirtschaftungsausgaben für den Clean Tech Business Park Berlin Marzahn.

Ausgleich in voller Höhe durch Basiskorrektur

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

3340 Geschäftsbereich 4

82165	Kauf von Grundstücken für von Dritten geförderte Investitionsmaßnahmen	---	6.990,29
-------	--	-----	----------

Für den im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) geförderten Bau einer Erschließungsstraße zwischen Beilsteiner Straße und Pyramidenring (Maßnahme Nr. 10/14) ist der Erwerb von Grundstücken notwendig. Das Eigentum an den zum Bau der Straße notwendigen Grundstücken ist zwingende Fördervoraussetzung. Diese finanziellen Aufwendungen sind nicht förderfähig und müssen aus Haushaltsmitteln finanziert werden. Eine erneute Vermessung der erworbenen Grundstücke führte zur Änderung des Kaufpreises und damit zu weiteren Notarkosten.

Ausgleich in voller Höhe bei	4500 / 71901	6.435,30 €
	3701 / 71405	554,99 €

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
3610	Volkshochschulen		
42701	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	600.000	31.861,00
	Erhöhung der Honorare für Kursleitende an der Volkshochschule mit dem Ziel, die Honorare der VHS-Lehrkräfte schrittweise anzuheben (Schreiben SenBildJugFam vom 30.04.2018 zu den ab 01.08.2018 gültigen Honorarsätzen und Ergänzungsschreiben zur 2. Fortschreibung von SenFin vom 08.06.2018).		
	Ausgleich in voller Höhe durch	Basiskorrektur	
3620	Musikschulen		
52501	Aus- und Fortbildung	---	2.196,55
	Teilnehmergebühren für Fortbildungsmaßnahmen von Mitarbeitern an der Landesmusikakademie sowie Weiterbildungsmaßnahmen in Ton- und Aufnahmetechnik.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3620 / 54079 1.178,00 € 3620 / 53110 1.000,00 € 3620 / 54053 18,55 €	
3630	Kultur		
68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	---	10.000,00
	Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Masterplans für Integration und Sicherheit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.		
	Die zentrale Veranschlagung der Mittel für den Masterplan für Integration und Sicherheit erfolgte im Kapitel 3300 / Titel 68432, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die konkreten Maßnahmen und Projekte noch nicht bekannt waren. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung werden die Ausgaben im sachlich zutreffenden Titel der verantwortlichen Fachbereiche nachgewiesen. Die mit Deckungsfähigkeit bereitgestellten Mittel im Kapitel 3630 Titel 68406 mussten aus Gründen der haushaltstechnischen Umsetzung zum Kapitel 3300 Titel 68432 zurückgeführt werden und wurden im neuen Titel 68432 bereitgestellt. Die Ausgaben werden auf dem Sonderkostenträger 28294 – Masterplan Integration – nachgewiesen.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3300 / 68432	
68463	Zuschüsse zur Durchführung eines Freiwilligen Sozialen Jahres	---	4.240,00
	Für die Jugendkunstschule und für Berliner Kultureinrichtungen (hier: Schloss Biesdorf) wurden von der Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung e.V. (LKJ) unterjährig (2018) zusätzliche FSJ-Stellen mit einer Förderung durch den Europäischen Sozialfonds geschaffen und bestätigt. Die Ausgaben für eine FSJ-Einsatzstelle betragen 2.120,00 €		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3630 / 54010	
81278	Künstlerische Gestaltungen im Stadtraum	---	10.486,00
	Ankauf der Büste „Dr. Günther Peters – Erbauer Marzahns“ einschließlich der endgültigen Fertigstellung sowie der Herstellung eines angepassten Sockels. Auf Initiative und Vermittlung des Heimatvereins Marzahn-Hellersdorf e.V. und der Stiftung Ost-West Begegnungsstätte Schloss Biesdorf e.V. wird das Kunstobjekt in einem würdigen Rahmen im Schloss Biesdorf präsentiert. Damit werden die großartigen Verdienste von Dr. Peters, dem langjährigen Ostberliner Stadtbaudirektor und Architekturförderer gewürdigt.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3300 / 54053	

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
3700	Schule und Sport		
42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	47.825,74
	Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Finanzierung einer Beschäftigungsposition (Flüchtlingsmanagement - befristet bis 31.12.2020).		
	Ausgleich in voller Höhe durch	Basiskorrektur	
51801	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	11.353,57
	Ausgaben für die notwendige Anmietung von Lagerflächen in der Frank-Zappa-Straße 18. In der Sporthalle Kyritzer Straße 43 waren bisher Schulmöbel und Sportgeräte der Schulen untergestellt. Aufgrund des Beginns der Sanierungsarbeiten dieser Sporthalle musste ein Ausgleichstandort gefunden werden. Alle freien Lagerflächen und freien Räume an den Schulstandorten sind ausgeschöpft. Das ergab auch eine Abfrage bei dem Berliner Immobilienmanagement (BIM). Da keine bezirklichen Flächen des Finanz- oder Fachvermögens zur Verfügung standen, mussten zusätzliche Lagerflächen für den Zeitraum vom 21.02.- 31.12.2018 angemietet werden.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3702 / 51801	
51920	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	---	66.733,91
	Aufgrund der Kündigung der ISDN-Anschlüsse durch die Telekom deutschlandweit bis zum Jahr 2019 werden die Anschlussumstellungen und technischen Instandsetzungen für die Einrichtung der IP-Anschlüsse für die Telefonie und IKT in den Schulen von Marzahn-Hellersdorf erforderlich. Hierzu sind Instandsetzungsmaßnahmen der technischen Anlagen für Telekommunikation Voraussetzung und daher erforderlich. Zum Zeitpunkt der Planung war das nicht bekannt.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3700 / 51902	
68156	Lernmittel für Privatschüler/innen	8.500	1.004,00
	Die schrittweise Wiedereinführung der Lernmittelfreiheit zum Schuljahr 2018/2019 hat auch für die Privatschulen einen erhöhten Bedarf zur Folge, da für „Befreite“ und „Zu-Zahler“ in der Grundstufe nun der gleiche Zuweisungsbetrag gilt und die Berechnung der neuen Veranschlagungsleitlinie für Lehr- und Lernmittel auf der IST-Statistik 2017/2018 erfolgt. Grundlage ist das Schreiben der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 28.02.2018. Der Anteil an Zu-Zahlern in Privatschulen ist besonders hoch.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3700 / 52509	
81279	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	---	22.068,85
	Mehrausgaben für die Ausrüstung der Sporthalle des Wilhelm-Siemens-Gymnasiums mit einer speicherfähigen, programmierfähigen Schließanlage. Die Mittel in Höhe von 20.000,00 € waren bei 3306/ 81259 veranschlagt und wurden dem der Maßnahme entsprechenden Titel 81279 zugeführt.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3306 / 81259 20.000,00 € 3715 / 54010 2.068,85 €	
98103	Kommunaler Anteil an Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Europäischen Förderung	---	633.243,26
	Umsetzung und Weiterführung von Bauprojekten aus dem FB Schule / EFRE- Förderung durch Zahlung von Ko-Finanzierungsanteilen für folgende Förderprogramme:		
	279.851,52 € Errichtung eines Kiezcafés/ Schulcafeteria Grundschule (GS) unter dem Regenbogen, 353.391,74 € Errichtung eines Kiezzentrums/ Schulcafeteria GS am Bürgerpark		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3701 / 71405 300.000,00 € 4500 / 71901 333.243,26 €	

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
3701	Grundschulen		
52509	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	760.000	8.181,50
	Die schrittweise Wiedereinführung der Lernmittelfreiheit zum Schuljahr 2018/2019 hat besonders für die Grundschulen einen erhöhten Bedarf zur Folge, da für „Befreite“ und „Zu-Zahler“ in der Grundstufe nun der gleiche Zuweisungsbetrag gilt und die Berechnung der neuen Veranschlagungsleitlinie für Lehr- und Lernmittel auf der IST-Statistik 2017/2018 erfolgt. Grundlage ist das Schreiben der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 28.02.2018. Für den Aufbau eines Bücherfonds benötigten Schulen mit ehemals vielen Zu-Zählern jetzt wesentlich mehr Mittel. Der tatsächliche Bedarf jeder Schule konnte erst im Laufe des neuen Schuljahres ermittelt werden. Zuzahlungen durch Erziehungsberechtigte sind lt. § 50 Abs. 2 SchulG unzulässig.		
	Ausgleich in voller Höhe bei 3700 / 52509		
53405	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	230.000	297.507,95
	Mehrausgaben für die Ausstattung mit Schulmobiliar der Pustebume-GS nach Beendigung der Sanierung am Bestandsgebäude. Die veralteten, abgenutzten Möbel wurden mit Beginn der Sanierung entsorgt. Noch brauchbare wurden aufgearbeitet und teilweise zu anderen Schulstandorten umgesetzt. Das sanierte Gebäude muss somit mit neuen Möbeln ausgestattet werden. Mit BA-Vorlage 0226/V wurde beschlossen, die Mittel in der Haushaltswirtschaft bereit zu stellen.		
	Ausgleich in voller Höhe bei 3700 / 42801 197.507,95 € 3810 / 42801 100.000,00 €		
68156	Lernmittel für Privatschüler/innen	13.500	15.508,42
	Die schrittweise Wiedereinführung der Lernmittelfreiheit zum Schuljahr 2018/2019 hat auch für die Privatschulen einen erhöhten Bedarf zur Folge, da für „Befreite“ und „Zu-Zahler“ in der Grundstufe nun der gleiche Zuweisungsbetrag gilt und die Berechnung der neuen Veranschlagungsleitlinie für Lehr- und Lernmittel auf der IST-Statistik 2017/2018 erfolgt. Grundlage ist das Schreiben der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 28.02.2018. Der Anteil an Zu-Zählern in Privatschulen ist besonders hoch.		
	Ausgleich in voller Höhe bei 3700 / 52509		
70110	Fuchsberg-Grundschule; Neubau; Apfelwicklerstr. 4 / 6	6.000.000	509.037,67
	Die Baumaßnahme Fuchsberg-Grundschule (Projektbezeichnung: GS am Habichtshorst) ist Bestandteil der Investitionsplanung 2017-2021. Die in 2017 nicht vollständig verausgabten Mittel wurden für die Fertigstellung der Investitionsmaßnahme entsprechend den Bauplanungsunterlagen in 2018 benötigt.		
	Ausgleich in voller Höhe durch Basiskorrektur		
3702	Sekundarschulen		
68156	Lernmittel für Privatschüler/innen	3.000	9.870,81
	Die schrittweise Wiedereinführung der Lernmittelfreiheit zum Schuljahr 2018/2019 hat auch für die Privatschulen einen erhöhten Bedarf zur Folge, da für „Befreite“ und „Zu-Zahler“ in der Grundstufe nun der gleiche Zuweisungsbetrag gilt und die Berechnung der neuen Veranschlagungsleitlinie für Lehr- und Lernmittel auf der IST-Statistik 2017/2018 erfolgt. Grundlage ist das Schreiben der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 28.02.2018. Der Anteil an Zu-Zählern in Privatschulen ist besonders hoch.		
	Ausgleich in voller Höhe bei 3700 / 52509		
3703	Gemeinschaftsschulen		
81208	Investive Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien in Schulen	---	5.478,98
	Beschaffung eines Brennofens für den Kunstunterricht der Marcana-Schule. Der Brennofen wurde im Zuge des Ausbaus zu einer Gemeinschaftsschule notwendig. Da die geplanten Mittel für die Beschaffung von Servern in diesem Jahr nicht umzusetzen waren, konnten die Mittel dafür verwendet werden. Beide Titel gehören zum Ausgabenfeld A01 Lehr- und Lernmittel und fallen damit unter die Veranschlagungsleitlinie.		
	Ausgleich in voller Höhe bei 3700 / 81209		

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

3704 Gymnasien

81208	Investive Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien in Schulen	---	99.550,96
-------	--	-----	-----------

Ausstattung der Fachräume des Otto-Nagel-Gymnasiums nach Ende der Bauarbeiten sowie Ausstattung mit Smart-Displays (Übergabe im neuen Schuljahr). Die Bauarbeiten sollten bereits 2017 abgeschlossen sein und die Mittel für die Fachraumausstattung waren bereits in 2017 in diesem Titel dafür eingestellt. Wegen dieser Verzögerung des Bauablaufes mussten die Mittel in diesem Jahr bereitgestellt werden.

Ausgleich in voller Höhe bei	3700 / 52509	77.855,06 €	
	3701 / 81208	21.695,90 €	

3715 Sportförderung

51920	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	---	2.714,81
-------	--	-----	----------

Aufgrund der Kündigung der ISDN-Anschlüsse der Telekom deutschlandweit bis zum Jahr 2019 werden die Anschlussumstellungen und technischen Instandsetzungen für die Einrichtung der IP-Anschlüsse für die Telefonie und IKT in den Sporthallen von Marzahn-Hellersdorf erforderlich. Hierzu sind Instandsetzungsmaßnahmen der technischen Anlagen für Telekommunikation Voraussetzung und daher erforderlich. Zum Zeitpunkt der Planung war das nicht bekannt.

Ausgleich in voller Höhe bei	3700 / 51902		
------------------------------	--------------	--	--

54053	Veranstaltungen	---	3.066,47
-------	-----------------	-----	----------

Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Masterplans für Integration und Sicherheit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.

Die zentrale Veranschlagung der Mittel für den Masterplan für Integration und Sicherheit erfolgte im Kapitel 3300 / Titel 68432, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die konkreten Maßnahmen und Projekte noch nicht bekannt waren. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung werden die Ausgaben im sachlich zutreffenden Titel der verantwortlichen Fachbereiche nachgewiesen. Die Ausgaben werden auf dem Sonderkostenträger 28294 – Masterplan Integration – nachgewiesen.

Ausgleich in voller Höhe bei	3300 / 68432		
------------------------------	--------------	--	--

68419	Förderung des Sports	---	20.325,00
-------	----------------------	-----	-----------

Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Masterplans für Integration und Sicherheit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.

Die zentrale Veranschlagung der Mittel für den Masterplan für Integration und Sicherheit erfolgte im Kapitel 3300 / Titel 68432, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die konkreten Maßnahmen und Projekte noch nicht bekannt waren. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung werden die Ausgaben im sachlich zutreffenden Titel der verantwortlichen Fachbereiche nachgewiesen. Die Ausgaben werden auf dem Sonderkostenträger 28294 – Masterplan Integration – nachgewiesen.

Ausgleich in voller Höhe bei	3300 / 68432		
------------------------------	--------------	--	--

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
3800	Tiefbau und Straßenverwaltung		
54040	Bauvorbereitungsmittel	1.000	34.475,38
	Ausgaben für Maßnahmen der Investitionsplanung 2017-2021 mit Baubeginn 2020 zur Erstellung der Vorplanungs- und Bauplanungsunterlagen im Rahmen der Bauvorbereitung.		
	Baumaßnahme " Neubau der Hellersdorfer Straße zwischen Grottkauer Straße und Alte Hellersdorfer Straße." (3800/73816)		
	Ausgleich in voller Höhe bei	4500 / 71901 3800 / 52101	17.872,07 € 7.716,98 €
	Baumaßnahme "Ersatzneubau der Eisenacher Straße von Blumberger Damm bis Gothaer Straße" (3800/72596)		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3701 / 71405	8.886,33 €
73814	Neubau der Wegebeziehung zwischen Boulevard Kastanienallee und Ridbacher Straße	---	43.847,40
	Durch schadstoffbelasteten Boden und einer besonderen Form der Abfallentsorgung sind Mehrausgaben gegenüber der BPU entstanden. Ergänzungsunterlagen mit Gesamtkosten in Höhe von 337.889,05 € vom 26.07.2018 liegen vor.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	4500 / 71901 3701 / 71405	27.000,00 € 16.847,40 €
82164	Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	---	12.449,37
	Ausgaben für die Grunderwerbssteuer und die Verwahrgebühr nach Auflösung des Notaranderkontos, welche durch den Ankauf von Straßenlandflächen einer Erbengemeinschaft entstanden sind. Der Kaufvertrag des Landes Berlin mit der Erbengemeinschaft, UR-Nr. S 1271/ 2017 wurde am 02.11.2017 vor dem unterzeichnenden Notar verhandelt.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	4500 / 71901	4.999,37 €
	Ausgaben für den Grunderwerb, Ankauf von Straßenlandflächen, Hönower Straße 16 und 18 (Kaufvertrag vom 29.06.2016 UR-Nr. 964/2016)		
	Ausgleich in voller Höhe bei	4500 / 71901	450,00 €
	Ausgaben für den Grunderwerb auf Basis des städtebaulichen Vertrages vom 24.06.2015 für das Baugebiet Bisamstraße 2-16.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3800 / 52101	7.000,00 €
3810	Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen		
51803	Mieten für Maschinen und Geräte	---	7.818,94
	Mehrausgaben für die notwendige Anmietung eines ISEKKI SF 450, ein Gerät zur Aufnahme von Grasschnitt im Frühjahr und Sommer sowie zur Laubaufnahme im Herbst. Die Anmietung wurde geprüft und als wirtschaftlich eingeschätzt. Nach Beendigung der Mietzeit kann das Gerät gegen eine geringe Ablöse in das Eigentum des Fachbereiches übergehen. Die Anmietung war zum Erreichen der Qualitätsziele bei der Pflege der Grünanlagen und auf den Friedhöfen unabweisbar, da es wegen erheblicher Pflegemängel zu Bürgerbeschwerden kam.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3810 / 51140	
68203	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH	---	945.312,17
	Ausgaben für die Pflege und Unterhaltung der flankierenden Maßnahmen der „Gärten der Welt“ im Rahmen der Internationalen Gartenausstellung (IGA) auf der Grundlage verschiedener Abstimmungen im Bezirk. Es wurde vereinbart, die bezirklichen Mittel zur auftragsweisen Bewirtschaftung an die SenUVK zu übertragen. Die Übertragung der Flächen und die Verfahrensweise der Mittelbewirtschaftung standen im Zusammenhang mit der IGA.		
	Ausgleich in voller Höhe bei	3810 / 52110 3810 / 51701	833.313,88 € 125.000,00 €

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
81179	Fahrzeuge	---	45.499,50

Dringende Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens sowie eines Transporters mit Doppelkabine/Pritsche. Eine Reparatur der genannten Fahrzeuge war nicht mehr wirtschaftlich, sodass die Fahrzeuge ausgesondert werden mussten. Für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes waren diese Beschaffungen unbedingt notwendig.

Ausgleich in voller Höhe bei 3810 / 51140

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

3910	Allgemeine soziale Leistungen		
-------------	--------------------------------------	--	--

68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	---	116.015,00
-------	--	-----	------------

Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Masterplans für Integration und Sicherheit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.

Die zentrale Veranschlagung der Mittel für den Masterplan für Integration und Sicherheit erfolgte im Kapitel 3300 / Titel 68432, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die konkreten Maßnahmen und Projekte noch nicht bekannt waren. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung werden die Ausgaben im sachlich zutreffenden Titel der verantwortlichen Fachbereiche nachgewiesen.

Die Ausgaben werden auf dem Sonderkostenträger 28294 - Masterplan Integration - nachgewiesen.

Ausgleich in voller Höhe bei 3300 / 68432

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
4021	Kindertagesbetreuung		
68102	Entschädigungen, Ersatzleistungen Aufwendungsersatz für selbstbeschaffte Kindertagsbetreuung nach § 36a SGB VIII. Ausgleich in voller Höhe durch positives Jahresergebnis	---	2.193,14
4040	Förderung von Familien und familiärer Erziehung		
54010	Dienstleistungen Mehrausgaben aufgrund der Umsetzung des Projektes Evaluation der Geschäftsprozesse im Zusammenhang mit den Hilfen zur Erziehung entsprechend dem Vertrag mit e/l/s-Institut GmbH. Ausgleich in voller Höhe bei 4040 / 42201	5.000	21.066,61

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
4100 Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst			
54010	Dienstleistungen	2.800	28.767,50
Zur Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Dienstbetriebes, hier insbesondere der Abbau des Gutachtenstaus im Sozialpsychiatrischen Dienst und der Beratungsstelle für Behinderte, war aufgrund der Personalsituation eine externe Beauftragung erforderlich.			
Ausgleich in voller Höhe bei 4100 / 42201			
68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	---	82.000,00
Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Masterplans für Integration und Sicherheit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.			
Die zentrale Veranschlagung der Mittel für den Masterplan für Integration und Sicherheit erfolgte im Kapitel 3300 / Titel 68432, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die konkreten Maßnahmen und Projekte noch nicht bekannt waren. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung wurden die Ausgaben im sachlich zutreffenden Titel der verantwortlichen Fachbereiche nachgewiesen. Die Ausgaben wurden auf dem Sonderkostenträger 28294 – Masterplan Integration – nachgewiesen.			
Ausgleich in voller Höhe bei 3300 / 68432			
4181 Überregionale Gesundheitsaufgaben			
51408	Dienst- und Schutzkleidung	---	1.142,41
Ersatzbeschaffung von Dienst- und Schutzkleidung für Mitarbeiter/innen im Zentrum für sexuelle Gesundheit und Familienplanung. Die vorhandene Bekleidung war stark verschlissen.			
Ausgleich in voller Höhe bei 4181 / 54010			

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

4201	Bau- und Wohnungsaufsicht		
------	----------------------------------	--	--

42821	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	---	2.802,50
-------	---	-----	----------

Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung eines dualen Studienganges Bauwesen. Der Ausgleich erfolgte aus nicht verbrauchten Ausbildungsmitteln.

Ausgleich in voller Höhe bei 4100 / 42821

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

4300	Umwelt- und Naturschutz		
------	-------------------------	--	--

52140	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	---	42.972,86
-------	---	-----	-----------

Im Landschaftsschutzgebiet Hönower Weiherkette sollen diverse Maßnahmen der Landschaftspflege und Maßnahmen zum Naturschutz durchgeführt werden. Die Maßnahmen sind erforderlich zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und zur Sicherung der Schutzfunktionen des Landschaftsschutzgebietes. Aufgrund der wegen Vandalismus ausgefallenen Beweidung müssen Ersatzmaßnahmen angewendet werden, um die Schutzziele zu erreichen und die Sicherheit auf Wegen und Wiesen weiterhin zu gewährleisten.

Ausgleich in voller Höhe bei 4300 / 52610

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

4510	Verwaltung von Finanzvermögen		
-------------	--------------------------------------	--	--

52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	134.892,37
-------	-------------------------------	-------	------------

Mehrausgaben aus einer Vergleichsvereinbarung zu Ansprüchen aus einer Insolvenzanfechtung – Insolvenzverfahren der Gastronomischen Versorgungsleistung GmbH (GVL).

Zwischen der GVL und dem Bezirksamt bestanden verschiedene Miet- und Pachtverträge.

Im Jahr 2012 wurde über das Vermögen der GVL die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet und 2014 das Insolvenzverfahren eröffnet. Daraufhin wurden vom Insolvenzverwalter geleistete Zahlungen angefochten und Rückforderungen nebst Zinsen geltend gemacht. Im Zuge einer gütlichen Einigung wurde ein Vergleich ausgehandelt, indem sich das Bezirksamt verpflichtet dem Insolvenzverwalter „Zur Abgeltung sämtlicher anfechtungsrechtlicher Rückgewährungsansprüche und Zinsen einen Ausgleichsbetrag bis zum 31.05.2018 zu zahlen.

Die im Zeitraum von 2012 bis 2014 eingezahlten Mieteinnahmen der GVL wurden im Verwahrungsbuch Kapitel 9345 Titel 10003 verbucht, 2018 in das Kapitel 4510 Titel 12401 umgebucht und zum Ausgleich herangezogen.

Ausgleich in voller Höhe bei 4510 / 12401

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige Ausgaben
------------------	-------------	--------	--

	<i>Überplanmäßige Ausgaben</i>		<i>2.107.193,57</i>
	<i>Außerplanmäßige Ausgaben</i>		<i>2.217.196,72</i>
	Gesamt		4.324.390,29

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Alle Angaben in EUR

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige VE
3306	Serviceeinheit Facility Management		
51701	Bewirtschaftungsausgaben	---	187.826,97
	<p>Installation einer Photovoltaikanlage auf den Dachflächen des Bürodienstgebäudes in der Premnitzer Str. 11/13 in Kooperation mit Berliner Stadtwerken KommunalPartner GmbH. Mit Schreiben SenFin II E 1 Ra vom 07.12.2018 wurde dem Antrag auf außerplanmäßige VE für den Zeitraum 2019 bis 2037 zugestimmt.</p>		
51801	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	632.351,85
	<p>Anmietung von zusätzlichen Büroflächen am Standort Kurt-Weil-Gasse 7 aufgrund zusätzlicher VZÄ's. Mit Schreiben SenFin II E 1 Ra vom 23.03.2018 wurde dem Antrag auf außerplanmäßige VE für den Zeitraum 2019 bis 2028 in Höhe von 509.302,50 € zugestimmt.</p> <p>Verlängerung der Mietzeit für den Standort Bürgeramt, Marzahner Promenade 11. Mit Schreiben SenFin II E 1 Ra vom 09.08.2018 wurde dem Antrag auf außerplanmäßige VE für den Zeitraum 2019 bis 2020 in Höhe von 123.049,35 € zugestimmt.</p>		

Kapitel Titel	Bezeichnung	Ansatz	Über- / außerplanmäßige VE
	<i>Überplanmäßige VE</i>		<i>0,00</i>
	<i>Außerplanmäßige VE</i>		<i>820.178,82</i>
	<i>Gesamt</i>		<i>820.178,82</i>